

Abkürzungsverzeichnis	19
 Teil I: Einleitung	 25
A. Der Gegenstand der Untersuchung	25
B. Der Anlass der Betrachtung	27
 Teil II: Die Musterfeststellungsklage	 33
A. Einleitung	33
I. Die Entstehung des Gesetzes	33
II. Die Ziele der Musterfeststellungsklage	36
1. Die Stärkung der Verbraucherrechte	36
2. Die Stärkung des Wettbewerbs	37
3. Die Verbesserung der Verfahrenseffizienz	38
4. Weitere allgemeine Ziele	39
B. Der Anwendungsbereich	40
I. Der persönliche Anwendungsbereich	40
II. Der sachliche Anwendungsbereich	42
III. Der zeitliche Anwendungsbereich	42
C. Das Verfahren	43
I. Die Erhebung der Musterfeststellungsklage	43
II. Die öffentliche Bekanntmachung der Musterfeststellungsklage	44
1. Der Zweck der öffentlichen Bekanntmachung	45
2. Die Bedingungen der öffentlichen Bekanntmachung	45
a) Klageerhebung	46
aa) Prüfung vor Zustellung	46
bb) Prüfung nach Zustellung	47
cc) Stellungnahme	47

Inhaltsverzeichnis

b) Die Erfüllungen der nach § 606 Abs. 2 S. 1 ZPO vorgeschriebenen Anforderungen	48
aa) Keine inhaltliche Prüfung der Klageschrift	50
bb) Inhaltliche Prüfung der Klageschrift erforderlich	51
cc) Stellungnahme	51
(1) Vorabüberlegungen	52
(a) Schlüssigkeitsprüfung erforderlich ...	52
(b) Schlüssigkeit nicht erforderlich	53
(c) Streitentscheid	53
(2) Wortlaut	57
(a) Der allgemeine Sprachgebrauch	58
(b) Verhältnis zum zivilprozessualen Beweis	59
(c) Zwischenergebnis	61
(3) Systematik	62
(a) Das Verhältnis von § 606 Abs. 2 ZPO zu § 606 Abs. 3 ZPO	62
(b) Der Verweis auf das Unterlassungsklagengesetz	65
(c) § 608 Abs. 2 S. 3 ZPO	67
(4) Sinn und Zweck	69
(a) § 606 Abs. 2 S. 1 ZPO	69
(b) § 607 Abs. 2 ZPO	70
(c) Zwischenergebnis	73
(5) Historische Auslegung	74
(6) Zwischenergebnis	75
dd) Fazit	82
III. Die Sperrwirkung	82
IV. Die Anmeldung im Klageregister	83
V. Die Beendigung des Verfahrens	84
1. Durch Urteil	84
2. Durch Vergleich	85

a) Die Ausgangslage	85
aa) Der Vergleich im Allgemeinen	85
(1) Der außergerichtliche Vergleich	85
(2) Der Prozessvergleich	86
(3) Weitere Vergleichsformen	88
bb) Der Vergleich im Musterfeststellungsverfahren	88
(1) Der Musterfeststellungsvergleich	88
(a) Allgemeines	88
(b) Der Inhalt des Vergleichs	89
(c) Kritik	90
(2) Der außergerichtliche Vergleich im Musterfeststellungsverfahren	91
(a) Streit	91
(b) Stellungnahme	92

Teil III: Die gerichtliche Genehmigung des

Musterfeststellungsvergleichs	93
A. Einleitung	93
B. Die Genehmigungsfähigkeit	94
I. Die Vergleichsarten	94
1. Der Feststellungsvergleich	95
a) Argumente für die Zulässigkeit des Feststel- lungsvergleichs	95
b) Argumente gegen die Zulässigkeit des Fest- stellungsvergleichs	96
c) Stellungnahme	97
aa) Wortlaut	97
bb) Systematik	97
(1) Der Vergleich mit dem KapMuG	97
(2) Allgemeine zivilprozessuale Vorga- ben (Die Ausschaltungsbefugnis)	100
(a) Die Disposition durch Vergleich	102

(b) Die Disposition durch Aner-	
kenntnis	105
(c) Zwischenergebnis	108
cc) Sinn und Zweck	112
dd) Historische Auslegung	112
d) Fazit	112
2. Teilvergleiche und Teilgruppenvergleiche	113
a) Die Zulässigkeit	113
b) Die Durchführbarkeit	115
c) Fazit	118
3. Der Leistungsvergleich	119
II. Die Unwirksamkeitsgründe	119
C. Die Angemessenheitsprüfung	122
I. Die Abwägung im Allgemeinen	124
1. Die Problematik der Abwägung	124
a) Die Methoden der Abwägung	125
b) Zwischenergebnis	128
2. Fazit	129
II. Die Abwägung im Konkreten	130
1. Der Gegenstand der Abwägung/Bewertung	131
a) Persönlich	131
aa) Die angemeldeten Verbraucher	132
bb) Das beklagte Unternehmen	133
(1) Allgemeine Erwägungen	133
(2) Der Vergleich mit dem KapMuG	134
(3) Die „Blackmail settlements“	135
(a) Die Situation in den USA	136
(b) Die Situation in Deutschland	138
(c) Die Schlussfolgerung	142
(4) Der Missbrauchsschutz innerhalb	
der Musterfeststellungsklage	142
(5) Zwischenergebnis	143
cc) Weitere Interessengruppen	144

(1) Die qualifizierte Einrichtung (Klägerin)	144
(2) Die nicht angemeldeten, betroffenen Verbraucher	144
(3) Die Aktionäre des beklagten Unternehmens	145
dd) Ergebnis	146
b) Sachlich	146
c) Fazit	148
2. Die Bewertungskriterien	148
a) Die formellen Bewertungskriterien	150
aa) Das informationsschaffende Verfahren	150
bb) Der Vergleichstext	151
cc) Die Vergleichsabwicklung	152
b) Die materiellen Bewertungskriterien	153
aa) Die angemessene Leistungshöhe	155
(1) Die Bestimmung einer objektiv angemessenen Leistungshöhe	156
(a) Die Gesamtvergleichssumme	157
(b) Die individuelle Leistungshöhe	159
(2) Ergebnis	160
bb) Die Erfolgsaussichten	161
(1) Wortlaut	163
(2) Systematik	164
(a) § 18 KapMuG	164
(b) § 91a Abs. 1 S. 1 ZPO	165
(c) § 269 Abs. 3 S. 3 ZPO	170
(d) Zwischenergebnis	172
(3) Sinn und Zweck	173
(4) Gesetzeshistorie	175
(5) Rechtsvergleichung	175
(a) Die Berücksichtigung der Erfolgsaussichten in den USA	176

(b)	Die Berücksichtigung der Erfolgsaussichten in den Niederlanden	176
(c)	Zwischenergebnis	178
(6)	Zwischenergebnis	179
(7)	Der Prüfungsumfang	179
(a)	Der Prüfungsumfang der Erfolgsaussichten der Musterfeststellungsklage	180
(aa)	Die Prüfung in tatsächlicher Hinsicht	182
(bb)	Die Prüfung in rechtlicher Hinsicht	183
(cc)	Zwischenergebnis	188
(b)	Der Prüfungsumfang der Erfolgsaussichten insgesamt	189
(c)	Zwischenergebnis	193
(d)	Die Korrektur des Prüfungsumfangs	193
(8)	Die Einbeziehung der Erfolgsaussichten ohne gerichtliche Prüfung	196
(9)	Fazit	197
cc)	Das Prozessrisiko	198
(1)	Die Erfolgsaussichten	198
(2)	Der Aufwand des Verfahrens	199
(3)	Fazit	203
dd)	Der faktische Wert der zugesprochenen Leistung	203
ee)	Die Vergütung der Prozessvertreter	205
(1)	Die Ausgangslage	205
(a)	Die Vergütung durch die Klägerin .	205
(b)	Die Vergütung durch die angemeldeten Verbraucher	207
(c)	Die Vergütung durch das beklagte Unternehmen	208

(2) Fazit	209
ff) Die Einteilung in Vergleichsgruppen	211
gg) Die Resonanz der angemeldeten Ver- braucher	214
hh) Der Umfang des Verzichts auf Rechte	217
ii) Der Stand des Verfahrens	219
jj) Die Besonderheit des Feststellungsvergleichs	221
3. Der Wert der Kriterien	223
4. Die Abwägung/Bewertung	223
a) Die Bewertungsgrundlage	224
aa) Die Reichweite der Informationsbe- schaffung nach § 611 ZPO	224
(1) Wortlaut	225
(2) Systematik	227
(3) Sinn und Zweck	230
(4) Historie	231
(5) Zwischenergebnis	231
bb) Die Informationsbeschaffung nach der übrigen ZPO	232
(1) Die Instrumente der Informations- beschaffung	234
(a) Die Informationsbeschaffung nach § 139 ZPO	234
(aa) Die Anwendbarkeit des § 139 ZPO	235
(bb) Der Umfang der mate- riellen Prozessleitung	237
(aaa) Die Begründungspflicht der Parteien	240
(bbb) Der Umfang der Begründungspflicht	244
(cc) Zwischenergebnis	245
(b) Die Anwendung der §§ 141- 144 ZPO	246

(c) Die Analoge Anwendung des § 56 Abs. 1 ZPO	247
(d) Zwischenergebnis	248
(2) Der Beweis	249
(a) Die Beweislast der Parteien	250
(b) Das Beweisrecht aus den § 141 ff. ZPO	252
(c) Das Beweisrecht aufgrund der Prüfung von Amts wegen	253
(d) Zwischenergebnis	254
cc) Die Einschränkung der Bewertungs- grundlage	255
(1) Grundsätzliches	256
(2) Die Einschränkung der Beweis- erhebung	256
(a) Die Beweiserhebung über Fest- stellungsziele	257
(b) Die Beweiserhebung zu den Individualverfahren	258
(3) Zwischenergebnis	259
dd) Ergebnis	259
b) Die Abwägung/Bewertung	260
aa) Der Streit über die Anforderungen an die Angemessenheitsprüfung	262
bb) Stellungnahme	263
cc) Fazit	267
D. Fazit zur gerichtlichen Genehmigung des Musterfeststellungsvergleichs	267

Teil IV: Die gerichtliche Genehmigung bei anderen

Parteidispositionen	271
A. Das Anerkenntnis	271
B. Die Klagerücknahme	273

I. Die Zulässigkeit der Klagerücknahme	273
II. Die Genehmigungsbedürftigkeit der Klagerücknahme	274
C. Die einseitige und übereinstimmende Erledigungserklärung	275
I. Die einseitige Erledigungserklärung	275
II. Die übereinstimmende Erledigungserklärung	276
D. Die Antragsänderung und Antragserweiterung	276
E. Das gerichtliche Geständnis	283
F. Fazit zur gerichtlichen Genehmigung anderer Parteidispositionen	287
Teil V: De lege ferenda	289
A. Teilvergleiche und Teilgruppenvergleiche	289
B. Die Anwaltsvergütung	291
C. Die Einbeziehung der Verbraucher vor der gerichtlichen Genehmigung	295
Teil VI: Zusammenfassung	297
A. Die Problemstellung	297
B. Die Zusammenfassung der gefundenen Ergebnisse	297
Teil VII: Abschließendes Fazit zur gerichtlichen Genehmigung des Musterfeststellungsvergleichs	305
Teil VIII: Ausblick	307
Literaturverzeichnis	309